

liques, & que suppose même que ce peril de party François eût été veritable, comme il est entierement faux, suivant le cortificat que les Maires & Communes en ont donné, il n'a tenu qu'à luy de s'en garantir par des Passeports françois, qu'on ne luy auroit jamais refusé. Le sens qu'il veut extorquer de la proposition que le Baron de Stralenheim luy a fait faire de le rencontrer l'épée à la main, ou de tirer l'épée contre luy, terme, qui dit assez entre gens d'honneur, est ridicule, & convient moins au Comte Zobor, qu'à personne, qui doit si bien connoitre par experience le bras de Monsieur de Stralenheim, pour sçavoir d'avance qu'il ne seroit pas resté dans l'inaction, & le tour malicieux qu'il donne à toutes les peritesses, qui seront entrés dans un entretien familier & qui n'ont aucun rappor à l'affaire principale, marquent assez son mauvais coeur, & combien il a besoin d'être aidé de tout ce qui vient à la main, & de tout ce qu'on a pû amasser. Aussi bien, toutes ces pauvretés, & tout ce galimatias, ne meritent pas qu'on s'y arrête, ny qu'on

gehabt / wie sie doch ganz falsch ist / nach dem Certificat, welches die Obrigkeit und Gemeine davon abgeleget / so hat es doch an Ihm gelegen / sich dagegen mit Französischen Passporten / welche man ihm nicht würde versaget haben / zu verwahren. Der Verstand / den er aus der Proposition, so der Baron von Stralenheim ihm thun lassen / daß er ihn mit dem Degen in der Faust begegnen / oder den Degen auf ihn ziehen wolte / (ein Wort / welches unter Ehrliebenden Leuten bekannt genug /) erzwingen will / ist lächerlich / und stehet niemand weniger als dem Graf Zobor an / welcher den Arm des Herrn Baron von Stralenheim so wol hat sollen kennen lernen / und vorher wissen sollen / daß er nicht würde ohne Thätigkeit geblieben seyn / wie sehr er auch sonst die Kleinigkeiten / welche bey einem vertrauten Gespräche vorgefallen seyn möchten / und zur Haupt-Sache nichts thun / herum zu ziehen weiß / geben sie doch nicht anders als sein böses Herz zu verstehen / und wie sehr er benöthiget sey / von allem / was ihm zur Hand kömmt / und er zusammen raffen kan / Hülffe zu haben. So ist auch alles elend Zeug und der Mischmasch nicht wehrt / daß man sich dabey aufhalte / und ihn noch weiter auführe / angesehen aller Schminckel / womit er seine Zaghaftigkeit zu bestreichen bemühet ist / nur ein böser Geiz ist / der die Heßlichkeit